

# So profitieren Junge von den Älteren

## Großmütter und -väter drücken die Schulbank

Gütersloh (WB). Vier Großväter, acht Großmütter und eine Urgroßoma haben noch einmal die Schulbank gedrückt: Sie ließen sich Tipps geben, wie sie behutsam und sensibel mit ihren Enkeln und der eigenen Familie umgehen können.

Tipps für die gemeinsame Dreigenerationen-Wohnsituation, Vorbereitung auf die Großelternrolle, Austausch mit anderen, die Beziehung zu den eigenen Kindern intensivieren oder einfach nur Neugier – das waren einige der Beweggründe zur Anmeldung der 13 Teilnehmer zu der Reihe »Starke Großeltern – Starke Kinder«.

Im Familienzentrum Villa Kunterbunt begaben sich die Großeltern unter Anleitung der erfahrenen Trainerinnen Christiane Keller und Tanja Imkamp an sechs Abenden auf eine Reise durch die Themenfelder »Rollenverständnis«, »Kommunikation in der Familie«, »Werte« und »Beziehung zwischen den Generationen«.

Dabei bewiesen die vier Großväter, acht Großmütter und sogar eine Urgroßmutter, dass sie über jede Menge wichtiger Erfahrungen und wertvolle Ressourcen verfügen, die sie an ihre Enkelkinder weitergeben können. Großeltern leben ihre Werte und ihre Verhaltensweisen vor und wirken somit bewusst oder unbewusst auf die

Erziehung der Enkel ein, sie bilden einen Orientierungspunkt für alle Familienmitglieder.

In offener und lockerer Atmosphäre fand sich nach kurzer theoretischer Einführung für alle Teilnehmer ausreichend Zeit zum Austausch, der Reflexion und der Diskussion untereinander. Auch wurde jeden Abend viel gelacht. Das abschließende positive Feedback der Absolventen bestätigte den Moderatorinnen, dass Theorie und Praxis gut zusammen gefunden hatten. Wie ein roter Faden zog sich durch alle Rückmeldungen, durch den Kurs neue

Verhaltensweisen und Denkanstöße bekommen zu haben, eine umsichtiger und bewusste Kommunikation gelernt zu haben und einen sorgsameren und respektvolleren Umgang mit den Kindern und Schwiegerkindern zu pflegen.

Die regelmäßige und engagierte Teilnahme der Gruppenmitglieder wurde am letzten Montag mit einem Zertifikat bestätigt. Am Abschlussabend war allerdings

Zum Abschluss der Fortbildung herrscht etwas Wehmut.

neben dem Stolz darüber bei vielen Teilnehmern ein wenig Wehmut zu spüren, so dass die Frage auftauchte: »Und was machen wir ab jetzt montags?«



Vier Großväter, acht Großmütter und sogar eine Urgroßmutter haben ihre Zertifikate für die Teilnahme am Kursus »Starke Großeltern – starke Kinder« erhalten.

Foto: WB

WB 14/03/14